



DORIS BURES
Bundesministerin
für Verkehr, Innovation und Technologie

GZ. BMVIT-11.000/0017-I/PR3/2008 DVR:0000175

An die
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer

Parlament
1017 Wien

XXIV. GP.-NR

79 /AB

23. Dez. 2008

zu 21 /J

Wien, am 23. Dezember 2008

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten Vilimsky und weiterer Abgeordneter haben am 28. Oktober 2008 unter der **Nr. 21/J_NR/2008** an meinen Amtsvorgänger eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Winterreifenpflicht für LKW gerichtet.

➤ Frage 1:

Aufgrund welcher Studien und praktischer Erfahrungen ist es zu einer Ausdehnung der Winterreifenpflicht für LKW gekommen?

Die Ausdehnung der Winterreifenpflicht ist voriges Jahr in Form eines Abänderungsantrages im Verkehrsausschuss in die Regierungsvorlage der 29. KFG-Novelle eingefügt worden. Der Grund dafür war der frühe Wintereinbruch im Jahr 2007 und die daraus resultierenden Staus und Probleme auf der Wiener Außenringautobahn.

➤ Frage 2:

Wann soll es zu einer Evaluierung der Winterreifenpflicht für LKW kommen?

Eine Evaluierung der Winterreifenpflicht für LKW ist nicht beabsichtigt.

➤ Frage 3:

An wie viele Unfällen waren jeweils in den letzten 5 Jahren LKW beteiligt, die eindeutig falsche Reifen, d.h. Sommerreifen bei winterlichen Wetterverhältnissen bzw. Winterreifen bei zu guten Wetterbedingungen und zu hohen Straßentemperaturen, montiert hatten und wie viele dieser Unfälle haben

- a. LKW mit inländischem*
- b. LKW mit ausländischen Kennzeichen betroffen?*

Im Unfallzählblatt, das die Grundlage für die österreichische Unfallstatistik darstellt, gibt es im Bereich der Unfallursachen das Merkmal „Technischer Mangel“. Dieses Merkmal umfasst alle Arten von technischen Mängeln am Fahrzeug, die zu einem Unfall führen können, wie z.B. mangelhafte Bremsanlagen, schadhafte Beleuchtung, aber auch falsche Bereifung. Seitens der Exekutive wird erfasst, ob nach deren Einschätzung ein technischer Mangel unfallkausal war oder nicht. Eine weitere Unterteilung in die unterschiedlichen Arten von technischen Mängeln erfolgt im Unfallzählblatt nicht, d.h. es kann keine statistische Aussage darüber getroffen werden, an wie vielen Unfällen Fahrzeuge beteiligt waren, die eindeutig falsche Reifen montiert hatten.

Doris Jurel